Wen siehst du am meisten, wenn du die Bibel liest?
Ist es Mose? Oder Elia? Vielleicht Elisa oder ein anderer Prophet?
Welche Geschichten predigst du am liebsten aus der Bibel?

Wenn es vor allem die Bilder und Taten von Menschen sind, die dir vor Augen treten, dann besteht die Möglichkeit, dass deine Augen noch nicht ganz geöffnet wurden...

Heute wollen wir gemeinsam betrachten, wen wir beim Lesen der Heiligen Schrift eigentlich sehen und verkündigen sollten.

Lass uns die folgenden Worte unseres Herrn Jesus Christus betrachten:

> *Lukas 24,25-27:*
> „Da sprach er zu ihnen: O ihr Toren, wie ist euer Herz so träge zu glauben allem, was die Propheten geredet haben!
> Musste nicht der Christus dies erleiden und in seine Herrlichkeit eingehen?
> Und er fing an von Mose und allen Propheten und legte ihnen

> aus, was in allen Schriften von ihm gesagt war.“

Jesus beginnt hier nicht damit, Mose oder Elia für ihre Stärke und Taten zu rühmen. Nein! Er beginnt damit, sich selbst zu offenbaren – durch alle Schriften hindurch.

Auch Samson und seine Tapferkeit lobt er nicht um ihrer selbst willen – sondern zeigt durch seine Geschichte sein eigenes Werk.

Ebenso tut er es mit Salomo: Er rühmt nicht seine Frauen oder seinen Reichtum, sondern offenbart durch sein Leben die Wahrheit über sich selbst.

Durch das Leben, die Worte und Schriften aller Propheten offenbarte er sich selbst.

Schauen wir uns einige prophetische Schriftstellen an, die auf Jesus hinweisen:

 Mose schrieb über JESUS:

> *5. Mose 18,15:*
> „Einen Propheten wie mich wird dir der HERR, dein Gott, erwecken aus deiner Mitte, aus deinen Brüdern; auf ihn sollt ihr hören.“

 Auch der Prophet Samuel sprach von JESUS:

> *1. Samuel 2,35:*
> „Ich aber will mir einen treuen Priester erwecken, der tun wird, was in meinem Herzen und in meiner Seele ist; dem will ich ein beständiges Haus bauen, und er wird allezeit vor meinem Gesalbten einhergehen.“

 Jesaja kündigte JESUS als Friedensfürst an:

> *Jesaja 9,6:*
> „Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friedefürst.“

→ Siehe auch Jesaja 7,14.

 Micha prophezeite den Geburtsort JESU:

> *Micha 5,2:*
> „Und du, Bethlehem Ephrata, die du klein bist unter den Tausenden in Juda – aus dir soll mir der hervorgehen, der Herrscher über Israel sein soll; dessen Ursprung ist von Anfang, von Ewigkeit her.“

 David sah den leidenden MESSIAS:

> *Psalm 22,18:*
> „Sie teilen meine Kleider unter sich und werfen das Los um mein Gewand.“
> → *Vergleiche mit Matthäus 27,35*

 Hosea sprach ebenfalls von JESUS:

> *Hosea 11,1:*
> „Als Israel jung war, gewann ich ihn lieb, und ich rief meinen Sohn aus Ägypten.“
> → *Siehe Matthäus 2,14–15*

 Jeremia kündigte das Weinen um Kinder an – erfüllt in JESUS‘ Zeit:

> *Jeremia 31,15:*
> „So spricht der HERR: Eine Stimme wird in Rama gehört,

> Klage, bitteres Weinen – Rahel weint um ihre Kinder und will sich nicht trösten lassen, weil sie nicht mehr sind.“
> → *Vergleiche mit Matthäus 2,18*

 Sacharja sah JESUS auf einem Esel einziehen:

> *Sacharja 9,9:*
> „Juble laut, Tochter Zion! Jauchze, Tochter Jerusalem! Siehe, dein König kommt zu dir, gerecht und siegreich ist er, demütig und reitend auf einem Esel, auf einem Füllen der Eselin.“
> → *Siehe Matthäus 21,5*

 Daniel sah JESUS als Sohn des Menschen in Herrlichkeit:

> *Daniel 7,13–14:*
> „Ich sah in den Nachtgesichten, und siehe, es kam einer mit

> den Wolken des Himmels wie eines Menschen Sohn … ihm wurde Herrschaft und Ehre und Königtum gegeben … sein Reich ist ein ewiges Reich, das nicht vergeht.“

 Maleachi prophezeite das Kommen des Herrn:

> *Maleachi 3,1:*
> „Siehe, ich sende meinen Boten, der den Weg vor mir her bereiten soll; und plötzlich wird zu seinem Tempel kommen der Herr, den ihr sucht.“

 Jona war ein Bild auf JESUS:

> → *Siehe Matthäus 12,40*

 Hesekiel sprach über das neue Herz und den Geist – das Werk JESU:

> → *Lies Hesekiel 36,26–27 und vergleiche mit Johannes 15,26*

 Amos sprach von der Finsternis am Tag des Herrn:

> → *Lies Amos 8,9, vergleiche mit Matthäus 24,29*

 Joel prophezeite die Ausgießung des Geistes – erfüllt durch JESUS:

> → *Lies Joel 2,28–32*

 Auch Hiob erkannte JESUS als Erlöser:

> *Hiob 19,25:*
> „Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“

Alle Propheten sahen JESUS voraus und schrieben über ihn, lange vor seiner irdischen Erscheinung.

Das zeigt uns:
JESUS CHRISTUS ist das Zentrum des Glaubens, das Zentrum aller Lehre.

Wenn wir die Bibel lesen und JESUS mehr erkennen als irgendeinen anderen,
dann haben wir begonnen, geistlich zu sehen. Dann können wir sagen:

Wir verstehen die Heilige Schrift.

> *Lukas 24,44-45:*
> „Das sind meine Worte, die ich zu euch sagte, als ich noch bei euch war:
> Alles muss erfüllt werden, was im Gesetz Moses, in den Propheten und in den Psalmen über mich geschrieben steht.
> Da öffnete er ihnen das Verständnis, sodass sie die Schriften verstanden.“

Möge der Herr unsere Herzen und unseren Verstand öffnen, damit wir seinen Sohn JESUS erkennen.

> *Epheser 4,13:*
> „...bis wir alle zur Einheit des Glaubens und zur Erkenntnis des Sohnes Gottes gelangen, zum vollkommenen Mann, zum Maß der vollen Reife des Christus.“

Maranatha – der Herr kommt!

Teile diese gute Nachricht mit anderen.

JIUNGE NA GROUP LETU LA WHATSAPP HAPA >> WHATSAPP GROUP....

Share on:
WhatsApp